

14.06.2012: Die „Sinninger Initiative gegen Rechts“ trifft sich mit der Regensburger Initiative „Keine Bedienung für Nazis“

Durch einen Presseartikel hat die „Sinninger Initiative gegen Rechts“ von der Regensburger Initiative „Keine Bedienung für Nazis“ gehört. Die Sinninger waren von unserer Idee und unserer Aktionen so begeistert, dass sie sich entschlossen haben uns zu besuchen. Sie wollen mehr über unsere Initiative erfahren und sich über Regensburg mit Bezug zum Thema Rechtsextremismus, Nationalsozialismus und jüdische Geschichte informieren. Daher haben für diesen Samstag Vormittag eine kompetente Stadtführerin engagiert, welche im Rahmen einer Stadtführung zu diesen Themen referieren wird. Anschließend kehren beide Gruppen zu einem Kennenlernen und einem Erfahrungsaustausch in eine Gaststätte ein. Natürlich in eine, die unseren Aufkleber „Rassisten werden hier nicht bedient“ am Eingang kleben hat. Die „Sinninger Initiative gegen Rechts“ wird mit über 30 Mitgliedern mit dem Zug nach Regensburg kommen.